



Schick einzelne freimündliche Acten diesen Gehanten widerwärtig auszusuchen, indem sie vor unserer „Freiwilligkeit“ stehen. So moge es bleiben!

Die „Korrespondenz des Bundes der Landwirthe“ schreibt: „Der Verein Berliner Productenhandeler mochte sich die Vertretung der ganzen Kaufmannschaft an. In der bekanntsten Weise...“

Die Schuldhaft nach den verlassenen Reichstagen... die bei den weiblichen Freimüthigen riesengroß; auf der Seite des männlichen...“

Was der Provinz Sachsen und ihrer Umgebung...

Am 21. Febr. (Veteranen der Arbeit)... der Wittichschaft des Gustavhebers...“

erinnerte sich jedoch nicht. Ich lachte zur Verhöhnung der Gemüther die... die ich nicht mehr...“

aufolge, in unierer Bürgerchaft lebhaftes Zustimmung. Die Mittel zur Bewältigung dieses neuen durch...“

Beisehen... 19. Februar. Der heutige Landw. Verein hielt gestern eine gut besuchte Sitzung...“

Der heutige Landw. Verein hielt gestern eine gut besuchte Sitzung... die den Zweck...“

Kaufmannschaft... 20. Febr. (Vereinsversammlung)...“

Der Kaufmannschaft... die den Zweck...“

Die Polizei... 22. März...“

Die Polizei... die den Zweck...“

Widerleben... 21. Febr. (Eugen Schmeißer)...“

Widerleben... die den Zweck...“

Am Hofe des Reges... 21. Febr. (König und Kaiser)...“

Am Hofe des Reges... die den Zweck...“

Schweine zu halten. 4) Entschädigung der gehaltenen...“

Patenen... 21. Febr. (Inhaltsfall)...“

Patenen... die den Zweck...“

Patenten... 21. Febr. (Angelegenheit)...“

Am Hofe des Reges... 21. Febr. (König und Kaiser)...“

Am Hofe des Reges... die den Zweck...“

Am Hofe des Reges... 21. Febr. (König und Kaiser)...“

Am Hofe des Reges... die den Zweck...“



# Teppiche, Gardinen, Portièren, Tischdecken,

Divandäcken, Läuferstoffe, Rouleauxstoffe, Fahnenstoffe, Möbelstoffe, Linoleum.

Grosse Auswahl zu civilen Preisen.

## Bruno Freytag

Leipziger Strasse 100.

### Thalia-Theater.

**Dienstag**  
**Robiät!** **Robiät!**  
 Zum 1. Male:

#### Eine tolle Nacht.

Gr. Ausstattungsgesellschaft mit Gesang u. Tanz in 5 Bildern von G. Freund und W. Mannfeld.

**Mittwoch** [2269]  
**Robiät!** **Robiät!**

#### Eine tolle Nacht.

Dienstag, den 23. und Donnerstag, den 25. Februar im Saale des **Hotels Kronprinz** — Abends 8 Uhr —

## zwei grosse populäre Experimental-Abende

für Damen und Herren von  
**G. Dähne.**

**I. Wellen u. Strahlen electr. Kraft.** Zusammenhang von Licht, Wärme und Electricität. Die Grundlage der neuen Anschauungen über Electricität, erläutert durch die Epoche machenden Experimente von Hertz, Tesla u. A. Röntgen-Strahlen.  
**II. Spektral-Analyse der Elemente und der Himmelskörper.** Krumme Lichtstrahlen und die scheinbare Gestalt der Sonne.  
 Beide Abende nummerirter Sitz Mk. 4.00 und Mk. 3.00, Eintritt Mk. 1.50, Studierende und Schüler Mk. 1.00. Ein Abend Mk. 3.00, 2.00, 1.00, Schüler 70 Pf  
 Karten bei **Heinrich Rothau**, Gr. Steinstrasse, u. am Eingange.

## Kaisersäle.

Sonntags, den 27. Februar, Abends 8 Uhr

## Großer historischer Reizanz.

Ausgeführt von Wittgebern des **Pfalles des Söndergeisellen-Vereins**, mit darauffolgendem **Ball**.  
 Aufschauerkarten sind zu haben in den Cigarrenhandlungen der Herren **Steinbrecher & Jasper**, Markt und Seilstr., **Spielberg**, Leipzigstr., sowie **Wendisch** an der **Kasse**, **Saal 50**, **Galerie 30 Bf.**

## Offener Brief!

Herr **G. Gerlach**, Kunstreifer des „Central-Anzeigers“.  
 Sehr geehrter Herr!  
 Ihren ist menschlich, da haben Sie es nun! Nicht ich und „meine Leute“ haben in der Strophe, die Herr Grünberg von dem **Bambus-Rohr** in „**Fran Venus**“ singt, gegen Sie und Ihre Herren stolzen Anglieder unternehmen, sondern **Für gelehrter stolzer Oscar Blumenthal** hat diese Strophe von dem „**Sultan**, der durch sein **Bambus-Rohr**“ aus dem **Belagungs-dreier** geschickt ist, schon vor vielen Jahren mit dem andern „**Blüthum**“, wie Sie sich in Ihrer Verzeichnung so vornehm auszusprechen beliebt, gedichtet: **Siehe Meclams Universal-Bibliothek Nr. 3039** pag. 40.  
 Daß Sie, sehr geehrter Herr, die harmlose Selbstkritik des Herrn Kramer über seinen **Tanz** in **Darmstadt** bringen konnte, daß Sie mich und „meine Leute“ um Komödien spielen in die Wüste hinein wölft, hat auch und herzlich lachen gemacht!  
 So lacher wie denn aufammen: die vielgeplagten Zeitungsleute und der Repertoire machende, lustige Theaterdirektor.  
 Hochachtungsvoll und ergebent

## Hans Julius Rahn, Direktor des Stadttheaters.

### Amthor'sche höhere Handelsschule zu Gera.

Gegründet i. J. 1849.  
 1. Lateinlose Lehranstalt. **Reifezeugnisse** berecht. f. d. einjähr. freil. **Militärdienst**. **Vorkurs-Quarta**.  
 2. **Handelsakademie**. **Fremdsprachliche u. theoretisch-kaufmännische Ausbildung**. Näheres durch die Prospekte.

### Dr. Wilhelm Lenz, vereidigter Nahrungsmittel- und Gerichts-Chemiker, Albrechtstr. 13. Halle a. S. Fernspr. 995.

## Nittergutsverpachtung.

Das Nittergut **Wiederau**, 2/3 Stunden von hier, nahe der Leipzig-Beiter und Leipzig-Galwitz-Neudorfer Eisenbahn gelegen, mit ca. 105 Hektar oder 190 Akker **Saßl. Acker**, worunter ca. 83 Hektar **Ackerland**, vorzüglich Weizenboden, soll vom 1. April dieses Jahres ab auf neun Jahre unter den von mir zu bezeichnenden oder bei mir einzusehenden Bedingungen im Auftrage der **Widerrin** durch mich verpachtet werden. Bei Uebernahme sind 45-50,000 Mk. erforderlich. Schriftlicher wollen sich wenden an

**Pegan i. S.** Rechtsanwält **Bannacke.**

Notationsdruck und Verlag von **Dito H. Hiels**, Halle (Saale), Leipzigstrasse 87.

## Grosser Ausverkauf

In der Inventur zurückgesetzter Waaren, speciell:  
**Speiseservices, Caffeervices etc. etc.**  
 Einzelne Majoliken mit 30% Rabatt auf Originalfabrikpreise.

## Louis Böker, Leipzigerstrasse 12.

### Karmrod'sche Musikalien- und Instrumenten-Handlung

Reinhold Koch, Karlsruherstr. 20

## Stadt-Theater in Halle a. S.

Direktion: **Hans Julius Rahn.**  
 Dienstag, den 23. Februar 1897:  
**154. Vorstellung. 112. Abonnements-Vorstellung.** **André gelb.**  
 Mit einführt.  
 Mit verarbeiteter Orchester.  
**Schillerbüchse** gütig.  
**Die Meistersinger von Nürnberg.**  
 Oper in 3 Akten von **Nich. Wagner.**  
 In Scene gesetzt vom Regisseur: **Albert Reiten.**  
 Singsänger:  
**Hauptmann** **Capellmeister** **Herr** **Georgmann.**  
**Personen:**  
**Hans Sachs**, Schuster. **Jos. Cianda**, Weib Wagner, Goldschmid. **Ad. Dreßler**, König Vogelweide.  
**Artib. Marzani**, **Albert Reiten**, **Ernst Schramm**, **Hans Vastl**, **Waltchner**, **J. Zimmermann**, **Ulrich Spitzner**, **Maria Krämer**, **Carl Fischer**, **Augustin Hofler**, **Sander**, **H. Jinnichlag**, **Schumann**, **Otto**, **Erchen**, **Ernst Bedau**, **Hans Schwarz**, **Strumpf**, **würter**, **Ludw. Wolff**, **Hans Holz**, **Kupfer**, **Carl Schröder**, **Walter Einigkeit**, **Emil Buchwald**, **Dovot**, **Sabien's**, **Lehr**, **bube**, **Hans Mirafis**, **Anna Triebel**, **Madalena**, **Con's**, **Anna Bertha Spitzel**, **Ein**, **Waldmüller**, **Alfr. Boger**, **Hilger** und **Frauen** aller **Hilfte**, **Ge**, **Wollen**, **Koch**, **Miladen**, **Wol**, **Der** der **Handlung**: **Nürnberg**, **Zeit**: **Um die Mitte** des **16. Jahrhunderts**, **Der** **Ghor** ist durch **die** **Mitwirkung** des **hiesigen** „**Handwerker**“ **Bildungsvereins**“ **verfälscht**, **Nach** dem **1. u. 2. Acte** **längere** **Pausen**, **Schlaf** **öffnung** **6 1/2** **Uhr**, **Anfang** **7 1/2** **Uhr**, **Ende** **11** **Uhr**.

**Mittwoch, den 24. Februar 1897:**  
**155. Vorstellung.** **113. Abonnements-** **aufser** **A. u. o. u. e. m. e. n. t.**  
 Zum vierten Male:  
**Frau Venus.**  
 Großes Ausstattungsgesellschaft (modernes **Härdchen**) mit **Gesang**, **Tanz** und **Exo** **lutionen** in **3** **Akten** (**12** **Bildern**) von **Ernst Raab** und **O. Blumenthal**. **Musik** von **G. H. Haid**. **Duets** — **Venus** — **Grete Gallus** **aus** **Saß.**  
 Vom **3. März** ab wohne ich **Hedwigstrasse 1.**  
**Dr. Sigismund,** **Frauenarzt.**

## Bekanntmachung.

Dem **Rittmullerhändler** Herrn **Wilhelm Müller**, **Leipzigstr. 12** hier, ist eine amtliche Verkaufsstelle für **Polwertzeichen** übertragen worden.  
**Halle (Saale), den 20. Februar 1897.**  
 Kaiserliches Postamt 1. **Starke.**

## Julius Bethge

(Inh. Klippert & Engel)  
 Delicatessen- u. Weinhandlung.  
 Wild, Geflügel, Fische.  
**Wein- u. Austern-Stube.**  
 Täglich Eintreffen frischer Sendungen. [2250]  
 Reichhaltiges Weinlager.  
 Versandt nach Auswärts postfranko.

## Walhalla-Theater.

Direktion: **Richard Subert.**  
**Mr. E. Taffery** mit seinen abgerichtetsten **Raubdruden**. „Der Hund als Nebenbühler.“ „Zensationsk!“ — **Brothers Zino**, **Burlesk** u. **Comedianten**. (Ein **Ständchen** im **Kaffeehaus**). — **Mr. Roberto Alfonso**, **Violoncell**-**Quintett**. — **Die Schwestern Ingeborg** und **Helga Sandberg**, **schwedische Nationalen** und **Charakter** — **Längeren**. — **Mr. Willi Agoston**, **eccentric** **multifacettirter** **Glorion**. — **Präulenten Klara Anton**, **Ver** **man** **lump** **Sängerin** u. **Kostüm** **Soubrette**. — **Herr Siegwart Gentes**, **Original** **Gesangs** und **Charakter** **Humorist**. [1865]  
**Beginn** **8** **Uhr**. **Ende** **gegen** **11** **Uhr**

## Sing-Academie.

Dienstag 5 Uhr **Uebung** für **Damen**, **6** **Uhr** für **Herren** **Volksschule**. [225]

## Circus

**Blumenfeld & Goldkette.**  
 Halle a. S., **Am** der **Reichstrasse**.  
**Montag**, den **22. Februar**, **Abends** **8** **Uhr**  
**Große Gala-Vorstellung.**  
**Großer Preis-Ringkampf.**  
 Nach öffentlicher Aufforderung in der **gehr**. **Vorstellung** hat der **Wettkämpfers** **ringer** **Polster** sich **entschlössen**, mit **Herren** **Bauer** aus **München** um den **ausge** **legten** **Preis** von **300** **Mark** zu **ringen**.  
**Dienstag** **Abend** **8** **Uhr** **Vorstellung**.  
**Mittwoch** **2** **Vorstellungen**.  
**Nachmittags** **4** **Uhr** **Extra-Familien** und **Schüler**-**Vorstellung** zu **billigen** **Preisen**.  
**Je** **beabsichtigte** **1. 4.** in **Halle** **ein**  
**Mädchen-Pensionat**  
 zu **erhalten**. **Herr** **Prof. Dr. Fuchsland** (**Halle**, **Rainigstr. 80**) wird die **Freund** **sch** **heit** **haben**, über die **Aufnahme** **beding**, **ide** **gewünschte** **Auskunft** zu **ertheilen**.  
**1897** **Anna Franko.**

Stellen u. **Darar** **verleiden** **bill** **ich** **er** **ist** **ohne** **Ein** **ver** **fü** **hrung** **in** **wenigen** **Saum**  
**Santal**  
**Lehmann.**  
 Jede **Capel** trägt die **Inschrift** **J. L.** **alle** **Ornamente** **für** die **Ein** **heit** **und** **entspricht** **offin**. **Santal** **ab** **0.10**.  
**Preis** **pro** **Flacon** **nur** **3** **Mark**.  
**Berliner** **Capules-Fabrik**, **Berlin**, **O.**  
**zu** **haben** **in** **Paris** **u. a.** **Schweitzerstr. 10**

## Baierische Zugochsen

aller Rassen wie **Rote Voigtländer**, **Böhmische Schecken**, **Bayreuther**, **Hof**, **Simmthal**, **Miesbacher**, **u. Ueberländer (Panzgauer)**, **Gelbe Scheinfelder** sowie **6-24 Mon.** alte **Kälber** dieser Rassen und **Nutz- u. Zuchtvieh** aller Höhen- u. Niederungsschläge zu **zivilen** **Preisen** **France** **Jeder** **Bahnstation** **empfehl**  
**Leopold Engelmann**  
 Weiden in Bayern.  
**Darmstädter** **Waldschlößchen** **empfehl**  
**R. Katsch**, **Albrechtstr. 25.**  
**Str. 1** **Stollg.**

Landeszeitung für die Provinz Sachsen und die angrenzenden Staaten.

Halle'sche Volksnachrichten vom 22. Februar.

Der Redakteur unter Verlags-Verantwortung ist mit dem Verleger vereinbart.

Centenarfeier des konfessionellen Vereins. Wie wir bereits schon mitgeteilt haben, findet am 22. März d. Js. eine allgemeine Feier des hundertjährigen Gedenks...

Justizium der Französischen Stiftungen. Frühere Beiträge der hiesigen Kaufmannschaft waren zu einer Veranlassung...

Verzinsung. Am am Freitag ausgeprochenen Vermittlungen sind noch zwei in Höhe von je 50 Mk. nämlich an den Zwangsverwalter...

Die Halle'sche Volksbibliothek beginnt am Sonnabend und Sonntag das Fest ihres 50-jährigen Bestehens.

Die Halle'sche Volksbibliothek beginnt am Sonnabend und Sonntag das Fest ihres 50-jährigen Bestehens. Die Feierlichkeiten werden in einem feierlichen Rahmen abgehalten...

Ein großer historischer Weitzug wird von Mitgliedern des Halle'schen Büchervereinens am nächsten Sonnabend in der Kaiserstraße veranstaltet werden.

Ein interessantes Schicksal erweckt sich allmählich die Aufmerksamkeit, wenn in dem mit demselben Schrift der 30 Jahre tritt...

25 Jahre im Dienst. Der Diener am königl. pathologischen Institut hier, Leopold, kann am 1. März d. Js. auf eine ununterbrochene fünfundzwanzigjährige Amtsdauer zurückblicken...

Einige Worte des Verfassers auf den Bahnhöfen. Dieser konnte das reizende Publikum auf Bahnhöfen leicht in den dringenden Fällen leicht erhalten...

Starkoffeln 4 Mk. 75 Pf., Nichttrüb 4 Mk. 25 Pf., Krummholz 3 Mk. 25 Pf., usw.

Unterzeichnung. Dr. Dr. hatte vor wenigen Tagen die Section eines Leibes ausgeführt und hierbei eine ganz geringfügige Finanze...

Im Laufe der vergangenen Woche verstarben an: angebornem Darmkrampf 1, Gehirnkrampf 1, Scharlach 1, usw.

Postamtliche. An verschiedenen Stellen im Strobohofteil fand man gestern Morgen in aller Frühe kleine bedruckte Zettel...

Streit. In welscher Weise mißtraut Arbeitsstunden herbeigeführt werden, davon liest, wie man uns schreibt, folgender Fall den besten Beweis...

Tiefe haben aus der in der Friedenstrasse in Giebielstein gelegenen Laubde des Herrn Maurermeister Lude einen eisernen Ofen...

Die Feuerwehre muß gestern zweimal in Thätigkeit treten. Normitzstraße 4 Uhr entzünd in der Fabrik von Redpfer...

Folgen der Trunkenheit. Der an Delirium tremens leidende Maurermeister Schmittke 19, wurde gestern im Alter...

Unfall. Gestern Nachmittag fiel der Fuhrherr Stone aus Hofenfeld von einem Holzwagen in der Thälammstraße und erlitt eine Kopfverletzung...

Carl Slangen's Heile-Bureau Berlin W. Möhren-Especial-Programme heraus, die es möglich machen, sich über Alles, was während einer von ihm unternommen Reise befaßt und befragt wird, genau zu informieren...

Halle'sches Kunstleben. Aus dem Bureau des Sanitätsbüros wird uns geschrieben: M. Wagner's Oper „Die Hieslinger“ von Arthur Schnitzler...

Mittwoch wird diese Aenderung Platz greifen. Die Bauleute sind jetzt übrigens auch abgeholt, daß das Stück für nach 10 Uhr beendet ist...

Aus dem Bureau des Italia-Theaters wird uns geschrieben: Morgen (Dienstag) hat mit theilweise neuer Ausstattung die große Berliner Hofoper „L'Orfeo“ von Cavalli und Mannhild in Scene...

Auf das Concert der Neuen Singabtheile am Donnerstag Abend 7 Uhr im Saale der Volkshäuser machen wir hiermit aufmerksam: „Paulus“ Oratorium von Mendelssohn...

Historisches Congressfest. Was das erste historische Congressfest des Herrn Directorhofs Karl Straube aus Berlin versprochen hat, das hat das zweite gehalten; das zweite Congressfest in der Zeit der geistiger Fortschritt des ersten und ein voll befreierender Blick auf das ganze Unternehmen...

Die Halle'sche Volksbibliothek beginnt am Sonnabend und Sonntag das Fest ihres 50-jährigen Bestehens. Die Feierlichkeiten werden in einem feierlichen Rahmen abgehalten...

Ein großer historischer Weitzug wird von Mitgliedern des Halle'schen Büchervereinens am nächsten Sonnabend in der Kaiserstraße veranstaltet werden.

Ein interessantes Schicksal erweckt sich allmählich die Aufmerksamkeit, wenn in dem mit demselben Schrift der 30 Jahre tritt...

25 Jahre im Dienst. Der Diener am königl. pathologischen Institut hier, Leopold, kann am 1. März d. Js. auf eine ununterbrochene fünfundzwanzigjährige Amtsdauer zurückblicken...

Einige Worte des Verfassers auf den Bahnhöfen. Dieser konnte das reizende Publikum auf Bahnhöfen leicht in den dringenden Fällen leicht erhalten...

Einige Worte des Verfassers auf den Bahnhöfen. Dieser konnte das reizende Publikum auf Bahnhöfen leicht in den dringenden Fällen leicht erhalten...

Halle'sches Kunstleben. Aus dem Bureau des Sanitätsbüros wird uns geschrieben: M. Wagner's Oper „Die Hieslinger“ von Arthur Schnitzler...

Confirmationen - Kleider und Anzüge - Geschw. Jüdel - Sämmtliche Wäsche - Gegenstände - 101 Leipziger Str. 101.





# Seidenhaus G. Schwarzenberger, Gr. Steinstr. 88

**empfohlen**  
Neuheiten in schwarzen, weissen und farbigen Seidenstoffen

bei anerkannt billigen Preisen und grosser Auswahl.

**Bekanntmachung.**  
Die auf Bahnhofs Parcament lagernden alten brauchbaren eisernen Lang- und Querhaken, sowie Schwellenstäbe sollen verkauft werden.

Zu diesem Zwecke ist Termin am **17. März 1897**, Vorm. 11 Uhr bei der unterzeichneten Eisenbahn-Direktion anberaumt.  
Die Verkaufsbedingungen nebst Nachweisung der zum Verkauf getheilten Materialien können in unserer Kasse eingesehen oder gegen portofreie Einleitung von 10 Pfennig von da ab bezogen werden. Aufschlagsfrist drei Wochen.  
Erstausf. den 15. März 1897. 12266  
Königliche Eisenbahn-Direktion.

**Bekanntmachung.**  
Das 6 km von Mühlhausen i. Th. gelegene **Städtgen Passerode** mit 202,38,28 ha Acker, 20,17,60 ha Weide und 602,68 ha Wiesen, 3,27,33 ha Gärten und Gärten-Gewässer, 64,64 ha Hofstücke soll  
**Montag, den 15. März ds. Js.,**  
Vormittags 11 Uhr  
im Auctionslokal der **Rechtsanwaltschaft** öffentlich auf 12 Jahre, vom 1. Juni 1897 ab, gegreift werden.  
- Interessenten haben sich über den Gehalt eines Miethens, Vermögens von wenigstens 80,000 M. auszuweisen.  
Die Kaufbedingung kann sofort angefordert werden. Bedingungen werden gegen Einlieferung von 1,000 M. von unserem Stadtsekretariat verhandelt. 12261  
Mühlhausen i. Th., d. 19. Febr. 1897.  
Der Magistrat.

**Güterverkauf.**  
Ein in **Oleina** bei Zeit gelegenes **Gut**, ca. 300 Morgen groß, durchweg Prima Ackerboden, mit guten Gebäuden, in der Nähe zweier Zuckerraffinerien und zweier Bahnstationen, bin ich beauftragt zu verkaufen. 12281  
**Rudolf Rossner**  
in Zeit.

**Preiswerthe Güter**  
jeder Größe, auch  
**Ackerwirtschaften**  
vermittelt promptly  
**Feodor Schmidt,**  
Innungsgastwirth, 1340  
Lager- und Landwirth.

**Ackerwalzen!**  
**Preisgünstigste, dreitheilige**  
**Ackerwalzen**  
von 11 bis 30 Zoll Stärke, auch mit  
Gehäusen und Verschlag, liefert zu billigen  
Preisen 12263  
**C. Voigt,**  
Zimmermeister, Akena. C.

**Filz,**  
bis 3 cm stark, in allen Farben, 2 m  
breit, officinell  
**Plaut & Sohn,**

**Thüringer Weisskalk,**  
Weissen Vorn- und Ringelkalk (ca.  
95% Weiglitz) liefern in stets frischer  
brennter Qualität zu billigen Tages-  
preisen die 11912  
**Stedterner Kalkwerke**  
von **R. Schröder, Halleta. 5**

**20 000 Mf. Mündelgelber**  
sind zum 1. Juli auszuliefern. Off. unter  
Z. 2133 an die Exp. d. Bl. (2133)

**Neue Satzheringe!**  
Gute Ware, reelle Waage, ca. 900 Stk  
per Tonne Nr. 26, 1/2 Tonne Nr. 13, 50  
auch kleinere Quantitäten billig. 1122  
**H. R. Schultz, Zettin.**

**Kuh mit Kalb** 12242  
Ausdaueriger Vogel, Teufelshenthal.

**Ferken,** 11645  
große engl. Rasse, verkauft  
Nittergut Queis.



Verkaufe 150 Stück go be, gesunde,  
nicht zu alte Hämorrhoiden.

**Zugtmutter Schafe,**  
die sich bestens zur Aufzucht von engl.  
Lämmern eignen. 12280  
**Leiter,**  
Domäne Franzenpöhlitz  
bei Camburg a. S.

Ein ordentliches  
**Stallschweizer**  
mit Schiffen wird angenommen per  
1. März d. J. a. Nittergut **Schorfheben**  
bei Gerbetha. 12279

Darlehnt nicht ein **Wochenlohn**  
**Happwallach**  
ohne Abzinsen, kräftig und flott, schöner  
Garofill, zum Verkauf.  
Ferner steht dabeil ein großer Kasten  
**Läuferischeiner,**  
einkl. Abf. zum Verkauf, als auch  
**Hanna-Gerste**  
zur Saat (eintragsreife Braugerste).  
Nittergut **Schorfheben.**

**Högel.**  
Verh. Krankenpfleger empf. sich zu  
falten Anstellungen, Glst. u. auch nach  
Ausw. bei Empfang. M. Schwalbe,  
Gütchen, 14.

**RUDOLF MOSSE**  
Annoncen-Anstalt  
für alle Zeitungen und Fachblätter  
Veranstaltungen 151.

**40-42000 Mark**  
zu 1. Stelle sofort oder später  
gekauft. Wertzeit 64000 Mf. Zuerst  
55000 Mf. Off. u. Z. 2006  
beider **Rudolf Mosse, Halle.**

**Lehrjungegeuch.**  
In einem **Salzischen En gros**  
Geschäft mit Fabrik wird per  
1. April oder früher ein Lehrling mit  
aut. Schulbildung (einstufige  
Zeugnisse) erzieht. Offert  
unter C. p. 1934 an **Rudolf**  
**Mosse, Halle.** 12112

**10 000 Mark**  
zu 1. Stelle, wo noch 30,000 Mf.  
bedient sind, sofort oder später  
gekauft. Offert unter S. p. 2007 an  
**Rudolf Mosse, Halle.** 12222

Für mein **Feines, Weißwaren-**  
**und Aufsteiner, sowie Robbinen-**  
**en gros - Geschäft** suche ich zu  
Herrn einen  
**Lehrling**  
mit guter Schulbildung. 12054  
**Carl Steckner, Halle.**

**Heiraths-Gesuch.**  
Intelligenter, junger **Damensticker,**  
Anfang 30, solid und thätig mit schöner  
Verbindung sucht sich mit Heirath ein  
Weib zu verheirathen.  
Geheime Daten oder deren Ange-  
hörige werden gebeten Offerten unter  
K. Z. 51947 an **Rudolf Mosse,**  
Halle a. S. zu richten. 12298  
Discretion selbstverständlich.

Das im **Kreise Querfurt, Brod-**  
Sachsen, gelegene  
**Nittergut Rossja**  
soll erbliebungslos frei  
verkauft werden. Größe ca. 102 ha  
mit ca. 400 M. Grundbesitzer  
einstufiger, durchgängiger Ackerboden  
von vorzüglicher Qualität und in  
höchster Kultur. Wohnhaus  
herausgezeichnet mit schönem  
Garten, Wirtschaftsgelände  
gut. Eigene Sand- u. unter den  
selbsten Braunkohlenlager. Das  
Gut ist noch bis Johann 1898  
verpachtet. Selbstläufer ertheilt nähere  
Auskunft der **Königliche Amtsnotar**  
**Spehner** in **Sachsen bei Wapp-**  
**schlig Nieder-Schl.,** und **Dr. med.**  
**Schacke** in **Mücheln, Kreis**  
**Querfurt.** 12257

**17 Graefeweg 17.**  
Die größten u. besten Anstätze a. Schd.  
1,90 und 3,80 Mf. F. Starke.

**Zwiebeln,**  
große und kleine **Boßen faust**  
**Franz Enke, Friedrichsplan.**

Eine **Futtre**  
**Pferdedünger**  
ist zu verkaufen. 12272  
**Bernhard Most.**

**Vermiethungen.**  
Die erste Etage unseres Hauses  
**Robert Franzstr. 22**  
w. d. **Palst.** idem u. frei gef. **fr. 1. Juli** er.  
ob. **id. zu verm. Gebr. Ronneburg.**

**Bücherstraße 2** am **Königsplatz** ist  
eine **Wohnung, III. Etage,** bestehend aus  
2 Stuben, 2 Kammern, Küche, nebst Zu-  
behör zum 1. April zu vermieten.  
Käbeler dabeil im Compt. 1341

**Breitestr. 16,** II. Etage,  
aus 3 Stuben, 4 Kammern, Küche und  
Zubehör, für 540 Mf. zu vermieten.

**Offene und geputzte**  
**Stellen.**

**Hofmeister-Gesuch.**  
Für selbstständigen Bewirtschaftung  
eines mittleren Landgutes bitten **Herrn**  
w. d. sofort ein energischer, etwas fe-  
dergeandeter **Hofmeister** oder **Gärtner**  
gekauft, dessen Frau die **Bewirtschaftung**  
des Lehngutes übernehmen muß. Besün-  
dliche Vorstellungen nach **Aufzehrung.**  
Nächst abschließliche Zeugnisse nebst **Au-**  
sicht dieser Stellung. 22533 an die  
Exp. d. Bl. d. 1. April er.

Suche für sofort einen tüchtigen,  
fleißigen 12307  
**Hofmeister,**  
der sich allen vornehmenden Arbeiten  
unterzieht. Anfangsgehalt 300 Mf. bei  
freier Kost und Wohnung.  
Nittergut **Aldersleben,** den 17. Febr. 97.  
**H. Erfurth.**

Ein **solider, treuer, junger**  
**Landwirth**  
w. per 1. April d. J. für meine 500 **Mrg.**  
große **Wirtschaft** mit **Ackerbau** unter  
meiner **Beitung** als **Volontär-Bewalter**  
gekauft. 12145  
Nittergut **Wiedershausen a. Camburg,**  
den 18. Februar 1897.  
**C. Werther.**

Junger, intelligenter, praktisch, akademisch  
und kaufmännisch gebildet 12265  
**Landwirth**  
selbst, sucht in größere **Outwirthschaft**  
oder in ein **G. schicht** verwannt oder  
einzutreten, wo ihm Gelegenheiten  
geboden wird zu späterer

**Betheiligung**  
verb. Heberhoch. Off. Off. an  
E. N. 037 „Invalidebank“,  
Presden, erbeten.

**Bewalter.**  
Suche für einen jungen Mann, welcher  
2 Jahre in meiner **Wirtschaft** thätig,  
Einstellung. Bin bereit, Auskunft zu er-  
theilen.  
Nittergut **Donau a. Leubach,**  
**Körner, Nittergutebesitzer.**

Am 15. März ab 1. April er. wird  
auf einem 1000 **Mrg.** großen **Gute** mit  
flurten **Ackerbau** ein  
**Volontär-Verwalter**  
gekauft. Off. Offerten unter **R. 500**  
pollendern **Schöf.** 12210

**Gesucht zum 1. April 1897 ein**  
**Scholar.**  
Nur solche aus der **Landwirthschaft**  
stammende wollen sich melden.  
Nittergut **Stüttgen u. Th.**  
**Woldemar Schwalbe.** 12257

**Leute = Aufseher**  
verheiratet, f. größere **Wirtschaft** gesucht  
zum 1. Juli. Erneuerte auf Stelle. Off.  
mit beglaubigten **Zeugnissen** für  
nur tücht. Besonnen finden **Berücksichtigung**  
und werden **wohl.** **Herrlich C. D. 817** er.  
12268

**Einem verb. Gutverwalter,** der  
**Buchführung** betriebl. zu befehlen hat,  
sucht sofort **Beau, Gr. Märkerstr. 9.**

**Volontär-Stellung.**  
Ein **Volontär** findet angenehmen u. vor-  
theilhaften Aufenthalt auf einem belies-  
müthigsten **Gute** in günstiger Lage  
**Zürichens,** von Stadt und Bahn nur  
wenige **Minuten** entfernt. Pension für  
das Jahr 1200 Mf. Beihalten eines  
Reisepfandes 500 Mf. Futtergeld für das  
selbe. Off. Angebote unter **Z. 2095**  
an die **Exp. d. Bl.** d. 1. April er.

**Gärtner.**  
Ein **solider, fleißiger u. selbstthätiger**  
**Gärtner** findet per sofort **Stellung** auf  
Domäne **Freyburg a. H.** **Berleitung**  
erwünscht. - **Unverheiratet** bevorzugt.  
Zum **balbigen** Antritt wird ein

**Schreiber**  
mit sehr guter **Handchrift,** der möglichst  
bisher bei einem **Rechtsanwalt** gearbeitet  
hat, **gekauft.** Offerten mit **Zeugnissen**  
unter **Z. 18750** an die **Exp. ds. Bl.**  
Suche gegen freie **Pension** **Stellung** als

**Wirthschaftsbelev.**  
Bin 17 Jahre alt, habe 1 Jahr praktisch  
gelernt, f. **Jahr** landwirthschaftliche **Schule**  
betrieben. Off. Offerten werden unter  
**W. A. 450** **Craneburg** erbeten.

**Mamsell-Gesuch.**  
Eine **Mamsell,** verheiratet in der Küche,  
in der **Verwaltung** der **Wäsk** und **Aufsicht**  
der **Rechnung** erfahren, findet auf einem  
großen **Gute** ohne **Wohnung** **unter**  
Beitung der **Domscheide**, 1. April **Stellung.**  
Zeugnissen mit **Geheimnissen**  
sind zu senden an 12123  
**Domaine Obidiseben.**

nicht zu jung, sucht für 1. April  
**Freitag Rumbold 6,**  
**Station Rammersdorf d. Halle-Querfurt**  
E. Sachsse.

Suche f. e. jung. **Mamsellen,** w. 1. Jahr  
bei mir d. **Landwirthschaft** erlernt,  
Stellung als

**Mamsell,** 12274  
unter **Beitung** der **Hausfrau.**  
**Frieda Reyse,**  
**Schönwäsk d. Vennis.**

**Mamsell = Gesuch.**  
Eine **Mamsell,** in der Küche erfahren,  
sowie mit **Aufsicht** der **Rechnung** ver-  
wandt, **Sucht** auch in die **Wäsk** ge-  
setzt, findet bei gutem **Gehalt** **Stellung**  
für den 1. April d. J. 12246  
**F. Schönbrot, Comüne.**

Suche zum 1. April d. J. 12290  
**Rittergut Weischütz**  
bei **Lausa a. Anstern.**

Suche für jetzt oder 1. April ein  
nicht zu junges, einfaches, anständiges  
Mädchen als

welche gut bürgerlich kochen kann. **Wäs-**  
**chenschaft** **bleib** für den **eigenen**  
**Bedarf.** **Zeugnisse** nebst **Angabe** des  
alters und **Geheimnissen** bitte einzu-  
senden. 12275  
**Nittergut Höhen**  
bei **Camburg a. S.**

Auf **Nittergut Ransfelde** für sofort  
tätige

**Wirthschafterin**  
gekauft.  
**Volontärstelle** besetzt.  
**Nittergut Sporen II,**

Zur **Beaufichtigung** von 3 Stunden im  
Alter von 7 bis 12 Jahren und zur **Hüte**  
im **Haushalt** wird ein **gebildetes**  
**Fräulein**  
aus guter **Familie** zu **balbigen** Antritt  
(bereits 1. April) **gekauft.** **D. Siedel**  
in **ähnlicher** **Stellung** in **berühmter** **Stell.**  
bereits **thätig** gewesen sein und **ausgeübte**  
**Beugnisse** beizugeben.  
Angebote mit **Beugnissen** **Abf. d. Bl.**  
unter **J. K. 5699** an **Rud. Mosse** **Querfurt**  
zu richten.

Suche zum 1. April ein 12929  
**2. Stubenmädchen,**  
das **Zimmer** reinigen, **waschen,** **plätten**  
und **nähen** kann. **Zeugnisse** sind zu senden  
an **Frau Marianne Wagner,**  
**Nittergut Zohgan d. Döllnitz i. Saalk.**

**Junge Landwirthstochter**  
müchte zu ihrer weiteren **Ausbildung** auf  
einem **großem** **Gute**, **Nähe** **Saale** oder  
**Leipzig,** zum 1. April ein **Volontariat**  
in einer **geheiligen** **Familie** bei **breitstem**  
**Familienanfang** eintreten.  
Gefällige **Off.** sind, u. Z. 2247  
an die **Exp. d. Bl.** **unter**

**Mädchen,**  
das **faden** **knäuen** und **Hausarbeit** über-  
nimmt. Nur **Sa. d. Bl.** mit **guten** **Zeug-**  
**nissen** und **Abf. d. Bl.**  
**Frau von Schlambendorf,**  
**Stephanstr. Nr. 7.** 12290

**Geht** zum 1. April d. J.  
**eine Köchin,**  
die in jeder **Verbindung** auf **empfehlen** ist.  
**Frau Bankler Park,**  
**Abdammweg 51.**

**Küchenmädchen**  
mit **guten** **Zeugnissen** zu einer **Lehramts-**  
**Beugnissen** **unter** **Z. 2212**  
an die **Exp. d. Bl.** **unter**

**Hausmädchen,**  
welches die **Wäsk** erlernen u. **plätten** kann  
**Fr. v. Nathusius, Halle,**  
**Händelstr. 26.** 12278

**Ein junges Mädchen**  
aus **bon. Familie,** welches **im Nähen, Plätten**  
und **Waschen** sehr bew. ist, **Sucht** in einem  
feinern **Stelle** **Stellung** u. **von** **Abf. d. Bl.**  
der **Abf. d. Bl.** **unter**  
**W. A. 450** **Craneburg** erbeten.

**Kochin,** welche selbstständig **kochen** kann,  
mit **guten** **Zeugnissen** **gekauft** u. 1. April  
**Poststraße 8, II.**

**Suche geb. Mädchen u. ausw. w. d. f.**  
**Suche** **geb. Mädchen,** erbl. b. i. weibl. **Hausarbeit**  
**nähen**, **waschen**, **in** **fein.** **Haus** a. **Stille**  
der **Hausfrau** **Stellung.** **Off. Off.** unter  
**Z. 2043** an die **Exp. d. Bl.** **unter**

**Geht** zum 1. April gemauhtes  
**Mädchen,** das **faden** **knäuen** u. **Haus-**  
**arbeit** übernimmt, bei **hohem** **Lohn.**  
Nur **solche** mit **guten** **Zeugnissen**  
**mögen** sich melden. 12075  
**Frau Banker Franke,**  
**Reichardtstr. 8.**

Mehrere **thätige** 12292  
**Zuarbeiterinnen**  
**gekauft.**  
**Schneider a. Haase,**  
**Markt 23.**